



Berlin | 22. Juli 2024

## PRESSEMITTEILUNG

### **Der sportliche Sommer geht weiter: Deutsche Fußball-Meisterschaft der Werkstätten in Duisburg**

*Turnier vom 18. bis 22. August 2024 / Teams aus mehr als 25 Werkstätten für behinderte Menschen spielen um den Titel / Spielfreude und Fairplay im Mittelpunkt*

**Neben der Fußball-Europameisterschaft der Männer, den Olympischen Spielen und den Paralympics hält der Sommer 2024 ein weiteres sportliches Highlight bereit: Vom 18. bis zum 22. August 2024 findet die 23. Deutsche Fußball-Meisterschaft der Werkstätten für behinderte Menschen auf dem Gelände der Sportschule in Duisburg-Wedau statt. Rund vier Wochen vor Beginn des Turniers weisen die Organisatoren – die Bundesarbeitsgemeinschaft Werkstätten für behinderte Menschen (BAG WfbM), die DFB-Stiftung Sepp Herberger und der Deutsche Behindertensportverband (DBS) – auf den besonderen Charakter der Veranstaltung und seine Bedeutung für Vielfalt und Teilhabe in der Gesellschaft hin.**

Martin Berg, Vorstandsvorsitzender der BAG WfbM betont: „In einer Zeit, in der Demokratiefeindlichkeit, Hass und populistische Hetze zunehmen, ist die Botschaft des Turniers in Duisburg besonders klar: Werkstätten setzen sich entschieden für Respekt und Fairness ein – nicht nur im Fußball, sondern auch in unserer Gesellschaft. Und so ist die Deutsche Fußball-Meisterschaft in Duisburg auch ein Zeichen an all jene, die Menschen mit Behinderungen ausgrenzen und ihnen die Teilhabe verwehren wollen: Wir lassen uns unser vielfältiges, demokratisches und tolerantes Miteinander nicht wegnehmen“.

Die Deutsche Fußball-Meisterschaft der Werkstätten ist das bundesweit größte Turnier für Fußballer\*innen mit geistigen und psychischen Behinderungen. Im Mittelpunkt steht nicht nur der Titelgewinn, sondern auch der Spaß am gemeinsamen Fußballspiel und der Zusammenhalt von Menschen mit und ohne Behinderungen.



„Unmittelbar bevor am 28. August 2024 die Paralympischen Spiele in Paris feierlich eröffnet werden, wird es in Duisburg ebenfalls spannend. Denn nicht nur das Team Deutschland Paralympics leistet einen wesentlichen Beitrag, dass Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft sichtbar werden, auch die Fußballer\*innen, Trainer\*innen und Fans bei der Deutschen Meisterschaft der Werkstätten setzen ein starkes Zeichen für das Gelingen von Inklusion in unserer Gesellschaft. Diese Fußballer\*innen sind ebenso große Vorbilder für viele Menschen in unserer Gesellschaft, wie unsere Para Sportler\*innen des Team Deutschland Paralympics in Paris“, sagt Friedhelm Julius Beucher, Präsident des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS).

Für ein gelungenes Turnier hoffen die drei Verbände, die die Deutsche Fußball-Meisterschaft der Werkstätten für behinderte Menschen organisieren, auch auf viele Zuschauer\*innen in Duisburg.

Ralph-Uwe Schaffert, Vorstandsvorsitzender der DFB-Stiftung Sepp Herberger erklärt: „Fußball begeistert. Das hat nicht zuletzt die Heim-Europameisterschaft der Männer in den vergangenen Wochen gezeigt. Ich bin sicher, dass wir diese Leidenschaft auch wieder bei der Deutschen Meisterschaft der Werkstätten sehen werden – auf und neben dem Platz“.

### **Mehr als 25 Werkstätten qualifiziert**

Von Mai bis Juli 2024 fanden in allen Bundesländern Landesfußballmeisterschaften für Männer-Teams statt. Die jeweiligen Landessieger nehmen nun an der Deutschen Meisterschaft in Duisburg teil. Auch die Hannoverschen Werkstätten, Gewinner des Turniers im Jahr 2023, haben sich erneut qualifiziert und freuen sich auf die Mission Titelverteidigung.

Die Frauen-Teams, die an der Deutschen Meisterschaft in Duisburg teilnehmen, werden von den Bundesländern ernannt. Hier werden, wie bereits in den vergangenen Jahren, auch Spielgemeinschaften aus mehreren Werkstätten antreten – so zum Beispiel die Vorjahressiegerinnen aus Schleswig-Holstein.

**Weitere Informationen zur Deutschen Fußball-Meisterschaft der Werkstätten für behinderte Menschen 2024 sowie die Liste der teilnehmenden Frauen- und Männer-Teams finden Sie unter [www.fussball-wfbm.de](http://www.fussball-wfbm.de)**



## **Über die BAG WfbM**

In dem bundesweiten Verband BAG WfbM haben sich Träger von Eingliederungseinrichtungen, insbesondere von Werkstätten, Förderstätten und Inklusionsbetrieben zusammengeschlossen, die Menschen mit Behinderungen die Teilhabe an Arbeit und Gesellschaft ermöglichen. Die BAG WfbM dient ihren Mitgliedern als Beratung und Interessenvertretung in allen fachlichen und politischen Angelegenheiten. Sie wird von den Spitzen- und Fachverbänden der freien Wohlfahrtspflege sowie den Landesarbeitsgemeinschaften der Werkstätten für behinderte Menschen mitgetragen. Derzeit sind rund 310.000 Erwachsene mit Behinderungen in den Mitgliedswerkstätten der BAG WfbM beschäftigt, rund 28.000 im Berufsbildungsbereich und rund 260.000 im sogenannten Arbeitsbereich. Etwa 20.000 sind so schwer behindert, dass sie einer besonderen Betreuung, Förderung und Pflege bedürfen.

## **Über die DFB-Stiftung Sepp Herberger**

Die Sepp-Herberger-Stiftung des Deutschen Fußball-Bundes wurde im März 1977 errichtet. Sie ist die älteste deutsche Fußballstiftung und Rechtsnachfolgerin der kinderlosen Eheleute Sepp und Eva Herberger. Die Stiftung ist in Deutschland mit unterschiedlichen Projekten operativ und fördernd tätig. Zu ihren Schwerpunktbereichen zählen der Handicap-Fußball, die Resozialisierung von Strafgefangenen, die Förderung der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Fußballvereinen sowie das DFB-Sozialwerk zur Unterstützung unverschuldet in Not oder wirtschaftliche Bedrängnis geratener Mitglieder der Fußballfamilie.

## **Über den Deutschen Behindertensportverband**

Der Deutsche Behindertensportverband und Nationales Paralympisches Komitee (DBS) e.V. ist im Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) der Spitzenverband für den Leistungs-, Breiten-, Präventions- und Rehabilitationssport von Menschen mit Behinderung und Nationales Paralympisches Komitee für Deutschland. Mit seinen 17 Landes- und 2 Fachverbänden sowie fast 6.300 Vereinen und rund 500.000 Mitgliedern gehört der DBS zu den weltweit größten Sportverbänden für Menschen mit allen Behinderungsformen sowie chronischer Erkrankung. Der DBS verfolgt bei seiner Arbeit ausdrücklich das Ziel, dass alle Menschen gleichermaßen nach ihren individuellen Wünschen und Voraussetzungen selbstbestimmt und gleichberechtigt an Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten teilhaben können.

## **Pressekontakt**

BAG WfbM  
Jana Niehaus  
+49 30 9 44 13 30 26  
[j.niehaus@bagwfbm.de](mailto:j.niehaus@bagwfbm.de) | [presse@bagwfbm.de](mailto:presse@bagwfbm.de)